

In Auswertung der rechnerischen Modelle ergibt sich folgender Stand:

Die Einsatzbereiche mehrerer bestehender Feuerwehren überdecken sich zum Teil nicht nur geringfügig.

So ist für den westlichen Teil der Einheitsgemeinde nachfolgender Überdeckungsstand zu verzeichnen:

- die OF. Hohenweiden überdeckt Teile der Einsatzbereiche der OF. Korbetha und Dörstewitz
- die OF Dörstewitz wiederum überdeckt Teile der Einsatzbereiche der OF. Hohenweiden, Bündorf und Knapendorf
- die OF. Bündorf ihrerseits überdeckt Teile der Einsatzbereich der OF. Knapendorf und Dörstewitz
- sowie die OF Knapendorf Teile der Einsatzbereiche der OF. Dörstewitz, Bündorf und Schkopau.

Hinsichtlich des Einsatzbereiches der OF. Schkopau um die unmittelbare Ortslage Schkopau ist lediglich für die OF. Korbetha und Hohenweiden eine Überdeckung der Einsatzbereiche zu verzeichnen.

Für den Bereich östlich der Ortslage Schkopau zeigt sich folgender Überdeckungsstand:

- die Einsatzbereiche der OF. Döllnitz überdecken Teile der Einsatzbereiche der OF. Lochau, Burgliebenau und Raßnitz
- der Einsatzbereich der OF. Lochau überdeckt Teile der Einsatzbereiche der OF. Döllnitz, Burgliebenau, Luppenau und Raßnitz
- der Einsatzbereich der OF. Burgliebenau überdeckt Teile der Einsatzbereiche der OF. Döllnitz, Lochau, Luppenau und Raßnitz.

Der von diesen Feuerwehren in der Eintreffzeit von $t_{\text{alarm}} \leq 12$ min nicht erreichbare Gemeindeteil der Ortslagen Ermlitz und Röglitz erfährt die Überdeckung der Einsatzbereiche durch die Überschneidung der Einsatzbereiche untereinander und den des Einsatzbereiches der OF. Raßnitz.

Für den südlichen Bereich des Gemeindegebietes zeigt sich eine gegenseitige Überdeckung der Einsatzbereiche der OF. Luppenau und Wallendorf .

Die erforderliche Anzahl von Standorten von Feuerwehrhäusern ergibt sich bei der geringsten Überschneidung der Einsatzbereiche im Gemeindegebiet.

Die alleinige Betrachtung nur nach den bestehenden Standorten ohne Berücksichtigung der konkreten Personalsituation in der jeweiligen Feuerwehr ist aber nicht zielführend.

So ist zwar festzustellen, dass unter Ansatz der rechnerischen Bemessung zu den Eintrefffristen und unter Berücksichtigung aller bestehenden Standorte für Feuerwehrhäuser eine mehr als ausreichende Abdeckung sichergestellt ist, diese aber unter Beachtung der Personalsituation in den betreffenden Feuerwehren nicht in jedem Einsatzabschnitt zur Sicherstellung einer Aufgabenwarnahme nach dem Standard-szenario Brand bzw. Technische Hilfeleistung führt.

Unter Beachtung der Angaben zur täglichen Verfügbarkeit jeder einzelnen Feuerwehr (siehe Teil B, Abschn. 1.2 der Anlage 1 bzw. Abschn. 9.3) ist hierzu im Einzelnen festzustellen, dass:

- im Bereich des westlichen Gemeindegebietes, Einsatzabschnitt 1, mit der OF. Knapendorf, Bündorf, Dörstewitz und Schkopau nur bei Alarmierung von mindestens drei Feuerwehren die geforderte Personalstärke von 1/8/9 (Löschgruppe) für den Einsatz Werktags in der Zeit von 06. – 18.00 Uhr nachgewiesen werden kann. Wobei die OF Bündorf, Dörstewitz in Folge der fehlenden Maschinisten als eingeschränkt Handlungsfähig betrachtet werden müssen.

Auszug aus Übersicht Verfügbarkeit Abschn. 9.3

| Feuerwehr | EA | PA | Ma | Gf | Zf |
|------------|----|----|----|----|----|
| Bündorf | 4 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| Dörstewitz | 4 | 2 | 1 | 1 | 0 |
| Knapendorf | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Schkopau | 5 | 4 | 4 | 2 | 2 |
| in Summe | 13 | 7 | 5 | 3 | 3 |

Ortsfeuerwehr Dörstewitz

zuständig für den Ortsteil Dörstewitz – Bündorf – Knapendorf – Schkopau (EA 1)

| | | |
|------------|---------------------------------------|-----------------|
| 2.1 | Feuerwehrangehörige insgesamt: | 32 |
| | davon in | |
| | a) Einsatzabteilung: | 15 |
| | b) Jugendfeuerwehr: | 14 |
| | c) Kinderfeuerwehr: | 4 |
| | d) Alters- und Ehrenabteilung: | 3 |
| | e) Musikkzug: | nicht vorhanden |
| | f) weitere, sonstige Abteilung: | nicht vorhanden |

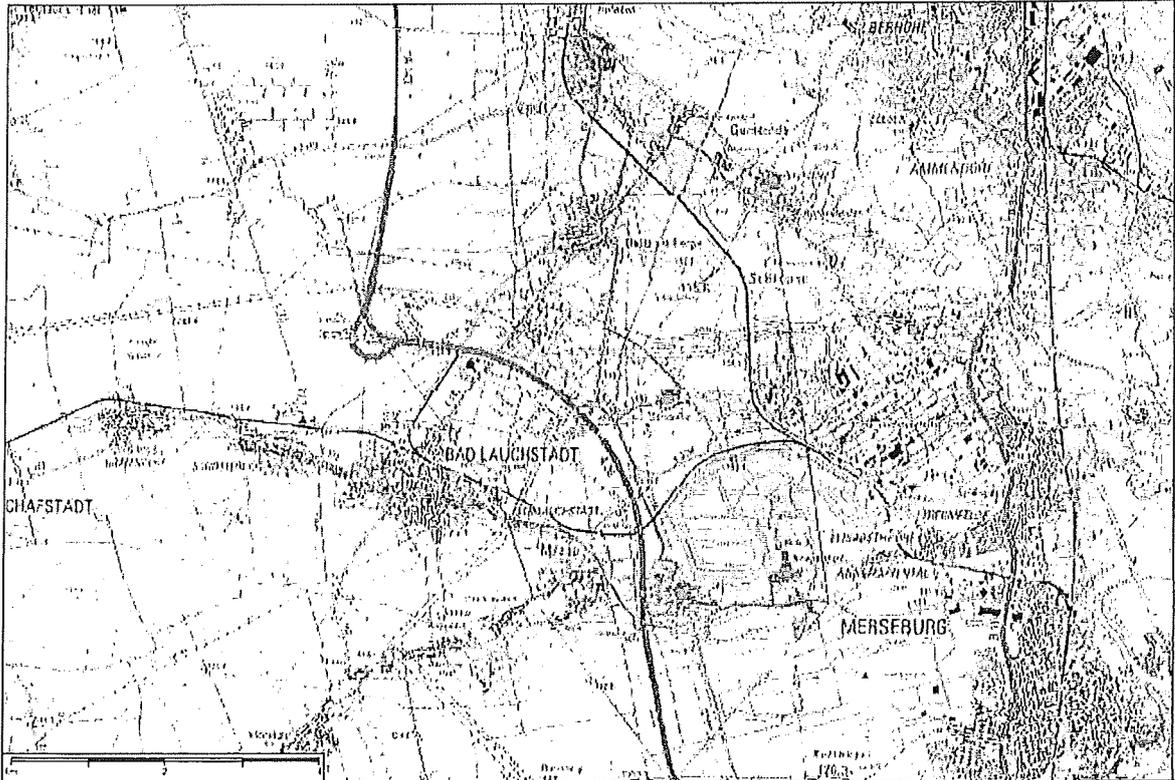
| | | |
|--------------|---|----------------|
| 2.2 | Angaben zu Feuerwehrangehörigen der Einsatzabteilung | |
| | a) Einsatzkräfte: | 15 |
| | davon tagsüber ‚in der Regel‘ verfügbar: | 3 |
| | b) Verbandsführer, Zugführer und Gruppenführer: | 0/ 0/ <u>2</u> |
| | davon tagsüber ‚in der Regel‘ verfügbar: | 0/ 0/ <u>1</u> |
| | c) Maschinisten: | 6 |
| | davon tagsüber ‚in der Regel‘ verfügbar: | 1 |
| | d) Atemschutzgeräteträger: | 6 |
| | davon tagsüber ‚in der Regel‘ verfügbar: | 2 |
| 2.2.1 | Durchschnittliche Einsatzstärke bei Alarmierung | |
| | a) Montag bis Freitag von 6 bis 18 Uhr: | 3 |
| | b) Montag bis Freitag von 18 bis 6 Uhr sowie Samstag, Sonntag und Feiertag: | 10 |

| | | |
|------------|---|-----------------|
| 2.3 | Vorhandene Feuerwehrfahrzeuge in der Ortsfeuerwehr | |
| | a) Löschfahrzeuge: | 1 LF8 |
| | b) Hubrettungsfahrzeuge: | nicht vorhanden |
| | c) Rüst- und Gerätewagen: | nicht vorhanden |
| | d) sonstige Fahrzeuge und Anhänger: | 1 KLF |

2.4 Ausrückbereich entsprechend Eintrefffrist ≤ 12 min

| | |
|--|--------------------|
| a) Fläche des Ausrückbereiches: | 37 km ² |
| b) Feuerwehrhäuser: | 1 |
| c) Durchschnittliche Ausrückzeit (Staffel): | 5 min |
| d) Durchschnittliche Eintreffzeit (Staffel): | 12 min |

2.5 Ausrückbereich der Ortsfeuerwehr



Top. Karte 1:50000 Sachsen-Anhalt, Maßstab 1:37765
© Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2006
Seite 1 von 1

Altersstruktur der Feuerwehren im Ortsteil Knapendorf

| | 18-25 Jahre | 26-35 Jahre | 36-45 Jahre | 46-55 Jahre | 56-65 Jahre | Anzahl Kameraden | Altersdurchschnitt* |
|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------------------|---------------------|
| Bündorf | 1 | 2 | 5 | 2 | 3 | 13 | 43 |
| Dörstewitz | 4 | 3 | 3 | 0 | 2 | 12 | 29 |
| Knapendorf | 4 | 3 | 3 | 3 | 4 | 17 | 40 |
| gesamt | 9 | 8 | 11 | 5 | 9 | 42 | 39 |

* errechnete Zahl anhand der Geburtsdaten